

Wohlbefinden älterer Menschen fördern

Entwicklungen lassen Handlungsbedarf steigen

Gesellschaftliche Folgen der demografischen Entwicklungen



Das dreifache Alter

- steigende Zahl älterer Menschen
- höherer Anteil älterer Menschen
- steigende Lebenserwartung

Zunahme der Zahl:

- hochaltriger Menschen,
- älterer Menschen mit Migrationshintergrund,
- älterer Menschen mit geringem Einkommen
- älterer Menschen mit Einsamkeitsempfinden

Kommunale Rahmenbedingungen z.B.

- infrastrukturelle Veränderungen
- Ab- und Zuwanderungen (Land/Stadt)
- Mehr Einpersonenhaushalte
- Unterstützungsbedarf steigt
- Pflegebedarf steigt

Gesellschaftspolitische Ziele und Programme



Globale Ebene: WHO

- Ottawa Charta
- Aktives Altern
- Dekade des gesunden Alters 2020 - 2030

Bundesebene

- IN FORM – Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung
- Gesundheitsziele „Gesund älter werden“
- Präventionsgesetz
- Siebter Altenbericht der Bundesregierung

BAGSO - Zielsetzung

- gute Rahmenbedingungen für ein möglichst gesundes Älterwerden
- gibt Impulse für einen gesunden Lebensstil im Alter

Gefördert durch: